

Einspruch gegen Ligeneinteilung

BEZIRKSLIGA Walpertskirchen will zu Dorfen in die Ost-Gruppe, Geisling würde folgen

Landkreis – Der Bayerische Fußballverband (BFV) hat die Ligen für die kommende Saison 2026/27 eingeteilt (siehe Kasten unten). Während es in den unteren Klassen keine Klagen gibt, geht zumindest Bezirksligist Walpertskirchen auf die Barrikaden. Nach dem Abstieg von Altenederding und dem Aufstieg von Moosinning wären mit Walpertskirchen und Langengeisling nur noch zwei Landkreis-Vertreter in der Nord-Gruppe, und mit Dorfen lediglich einer im Osten. Das möchte der WSV verhindern und hat daher Einspruch beim BFV eingelegt.

Schon in der vergangenen Saison waren die Dorfener allein in ihrer Gruppe, was zu Einbußen bei den Zuschauerinnahmen führte, weil Derbys gegen vier andere Landkreisteams weggefallen waren.

„Wir sehen uns definitiv in der Ost-Gruppe, da gehören wir auch hin. Das passt also erstmal für uns. Allerdings ist die Einteilung von Langengeisling und Walpertskirchen in die Nord-Gruppe mehr als unglücklich. Die noch drei verbleibenden Erdinger Vereine sollten unbedingt in einer Gruppe spielen, sportlich wie auch geographisch. Auch in Hinblick auf die deutlich längeren Fahrstrecken für die Erdinger Vereine in der Nordliga, gibt es für uns hier keine andere Option. Seitens Walpertskirchen wurde ja bereits Einspruch eingelegt und auch wir plädieren dafür, dass der BFV hier nochmal aktiv wird“, sagte der stellvertretende Abteilungsleiter des TSV Dorfen, Benedikt Hönninger, auf Anfrage. Am meisten Sinn mache es für Dorfen, Dornach und Aschheim in

den Norden zu schieben. „Dort waren beide Teams auch in der Vergangenheit schon einmal eingeteilt“, so Hönninger.

Clubs wünschen sich mehr Derbys

Sepp Heilmeier, der Walpertskirchener Trainer, bestätigt: „Wir waren schon bissl angefahren. Nicht nur wir. Da können wir vielleicht auch die Dorfener und die Geislinger mit ins Boot holen. Wir haben einen Einspruch eingelegt, weil wir in die Ost wollen. Wir haben in der Ost insgesamt zusammengerechnet deutlich kürzere Wege. Und wir halten es für sehr zweifelhaft, wenn man einen Landkreis, bei dem drei Vereine dabei sind, aufsplittet. Das finde ich nicht richtig. Auch im Sinne von Dorfen, ja, die sind die allergrößten Leid-

tragenden an dem Thema, weil die hätten wieder kein Derby.“ In der vergangenen Saison habe er die Einteilung „noch bedingt verstanden“, weshalb der WSV keinen Einspruch eingelegt habe. Auch er finde, dass Aschheim und Dornach wesentlich kürzere Wege im Norden hätten. Gleichzeitig sei man durch die A94 „ruckzuck“ bei den Ostteams.

„Wir haben es auch nicht so weit nach Rosenheim wie nach Ingolstadt. Für uns ist diese Einteilung nicht nachvollziehbar. Dorfen und Langengeisling unterstützen den Einspruch. Ich hoffe, wir kommen damit durch“, so Heilmeier. Weder Teams aus den Kreisen Rosenheim, Mühldorf, Freising, Ingolstadt oder Pfaffenhofen seien aufgeteilt worden, lediglich die Erdinger Teams. Auch im Hin-

blick auf Ökologie sei die Entscheidung nicht nachvollziehbar, sagte er.

Etwas gelassener sieht es dagegen der sportliche Leiter des FC Langengeisling, Max Maier. „Wir nehmen das so, wie es kommt. Wir sind auch mit der Nord fein, das ist alles in Ordnung für uns. Uns hat Walpertskirchen kontaktiert bezüglich eines Einspruchs, ob wir uns daran beteiligen würden Richtung Ost. Und uns ist wichtig, dass die Derbys mit Walpertskirchen aufrechterhalten werden. Natürlich wäre es schön, mit Dorfen ein weiteres Derby zu haben. Generell ist für Zuschauer sicherlich die Ost ein Stück weit die attraktivere Liga, aber auch die Nord hat ihre Vorteile bei uns. Von dem her: Wir sind mit beiden Ligen okay und warten ab, was passiert.“

TOBI FISCHBECK

IHRE REDAKTION

für den Lokalsport
Telefon: 0 81 22 / 4 12-130
E-Mail: sport@
erdinger-anzeiger.de

Merkur CUP

Alles über das
größte U11 Turnier der Welt

merkur
cup.co

merkurcup.com

MERKUR CUP

Der Merkur CUP wird vom Münchner Merkur veranstaltet, vom BFV unterstützt und von den Premiumsponsoren ESB Energie Südbayern, uhlsport und Bayern-Park maßgeblich gefördert. ESB ist zudem Fairplay- und Umweltschutz-Partner des Merkur CUP. Außerdem unterstützen der FC Bayern München wie auch die SpVgg Unterhaching unser Turnier. Der Merkur CUP und seine weiteren Partner: Mauritz Pokale Rosenheim, Geldhauser Busreisen, Bavaria Filmstadt, Bayerischer Handwerkstag, Radio Arabella, Allianz Arena, FC Bayern Museum, wg.design, HoWe, Karim Adeyemi-Stiftung, ALLROUND Autovermietung und Night of the Proms. Der Merkur CUP dankt ferner Unterhachings Präsidenten Manni Schwabl für die Schirmherrschaft, Innenminister Joachim Herrmann für die Patenschaft sowie seinen Marken-Botschaftern Sandro Wagner, Guido Buchwald, Felix Neureuther und Klaus Augenthaler für ihre Unterstützung. (uva)

Acht Teams kämpfen um drei Tickets

MERKUR CUP Kreisfinale startet am Samstag in Lengdorf – Drei Tickets für das Bezirksfinale

Lengdorf – Wenn am Samstag ab 13 Uhr auf der Sportanlage des FC Lengdorf das Kreisfinale des Merkur CUP angepfeifen wird, schlägt das Herz des Nachwuchsfußballs im Landkreis Erding wieder etwas schneller. Acht Mannschaften haben sich in den Vorrunden durchgesetzt und kämpfen um den Kreistitel sowie um die begehrten Tickets für die Bezirksfinals.

Die Voraussetzungen für einen spannenden Fußballnachmittag könnten dabei kaum besser sein. Mit Titelverteidiger TSV Dorfen, Vorjahresfinalist BSG Taufkirchen und dem TSV Wartenberg stehen gleich drei Mannschaften im Teilnehmerfeld, die bereits 2025 den Sprung in die vorletzte Runde geschafft hatten. Besonders interessant ist die Ausgangslage, weil der Erdinger Spielkreis als einer der teilnehmerstärksten gleich drei Qualifikationsplätze für die nächste Runde vergeben darf.

Schon das Eröffnungsspiel verspricht jede Menge Brisanz. Im Erdinger Derby treffen Rot-Weiß Klettham und die SpVgg Altenerding aufeinander. „Die Gruppenphase verspricht durch regionale Derbys eine extrem hohe Leistungsdichte und Spannung, aber bei guter Tages-



Der TSV Dorfen feierte im vergangenen Jahr zusammen mit EA-Redaktionsleiter Dieter Priglmeier (l.) und „Mister Merkur CUP“ Uwe Vaders (r.) den Titel des Kreissiegers. Ob eine Titelverteidigung gelingt, wird sich am Samstag in Lengdorf herausstellen. ANDREAS HEILMAIER (ARCHIV)

form erwarte ich den Einzug ins Finale“, äußert sich der Kletthamer Coach Karl-Heinz Baris zuversichtlich.

Altenerding wiederum hat sich mit starken Leistungen in den ersten beiden Runden in den Kreis der Mitfavoriten gespielt, muss jedoch auf mehrere Leistungsträger verzichten. Jonas Ebert, Bastian Brugger, Vinzent Zanker und Luke Lantzsch nehmen mit dem Anne-Frank-Gymnasium Erding an den United World Games in

Klagenfurt teil. „Es ist schade, dass sich diese beiden wichtigen Ereignisse überschneiden, aber es ist nicht zu ändern. Wir werden trotzdem ein schlagkräftiges Team stellen“, erklärt das Trainerteam um Jochen Ebert, Benjamin Brugger und Eric Lantzsch.

Vor ähnlichen Herausforderungen steht auch der Wartenberger Trainer Mario Marasco. Mit Raphael Löffler, Hannes Hollstein und Lukas Engel fehlen drei wichtige Spieler, die

ebenfalls in Klagenfurt verweilen. Und auch der FC Schwaig rechnet sich Chance auf das Halbfinale aus. Der jüngste 26:0-Kantersieg gegen den FC Moosinning hat dem Team zusätzliches Selbstvertrauen verliehen und neue Euphorie entfacht.

In Gruppe B gilt die BSG Taufkirchen als großer Favorit. Die Mannschaft von Trainer Saldin Omerovic gewann sämtliche sechs Qualifikationsspiele und überzeugte mit einem Torver-

hältnis von 32:3. Doch auch Titelverteidiger TSV Dorfen zählt erneut zum Favoritenkreis. Die Isenstädter schafften im Vorjahr sogar den Sprung ins große Merkur-CUP-Finale nach Unterhaching. Komplettiert wird die Gruppe von der SG Kirchasch und Gastgeber FC Lengdorf.

Besonders spannend wird der Kampf um Platz drei. Neben den beiden Finalisten qualifiziert sich auch der Sieger des kleinen Finales für das Bezirksfinale. ANDREAS HEILMAIER

32.
Merkur CUP
2026

Das größte U11-Fußballturnier der Welt vermittelt Werte, schafft Umweltbewusstsein und fördert Gesundheit durch Sport.

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

Bayern Park

uhlsport

Münchner Merkur
HEIMATZEITUNGEN

Unterstützt von
FC Bayern München
FC Unterhaching
BFV

merkurcup.com
Die Webseite rund um das Turnier

Kreisfinale Kreis 03

LIGENEINTEILUNG

Bayernliga Süd

FC 1920 Gundelfingen
FC Deisenhofen
FC Ismaning
FC Pipinsried
FC Spfr. Schwaig
FSV Pfaffenhofen
SV Erlbach
SV Heimstetten
SV Kirchanschöring
SV Schalding-Heining
SpVgg Hankofen-Hailing
SpVgg Landshut
TSV 1860 München II
TSV 1860 Rosenheim
TSV 1874 Kottern
TSV 1880 Wasserburg
TSV Schwabmünchen
TuS Geretsried

Landesliga Südost

ESV Freilassing
FC Moosinning
FC Schwabing München
FC Unterföhring
FC Wacker München
Kirchheimer SC
SB Chiemgau Traunstein
SpVgg Unterhaching II

SSV Eggenfelden
SV Aubing
SV Nord München-Lerchenau
SV Planegg-Krailling
TSV Grünwald
TSV Kastl
TSV Murnau 1865
Türkücü München
VfB Forstinning
VfB Hallbergmoos-Goldach

Bezirksliga Nord

TSV Allershausen
ASV Dachau
SV Denkendorf
SC Eintracht Freising
TSV Gaimersheim
FC Türk Sport Garching
VfR Garching
FC Gerolfing
SpVgg Kammerberg
Eintracht Karlsfeld
FC Langengeisling
SV Ampertal Palzing
FC Phönix München
TSV Rohrbach
SV Walpertskirchen

Bezirksliga Ost

TSV Ampfing
SV Aschau/Inn
FC Aschheim
SV Bruckmühl
TSV Dorfen
SV Dornach
TuS Holzkirchen
SV Miesbach
TSV Peterskirchen
TuS Prien
TuS Raubling
SV Reichertshausen
SB Rosenheim
FC Töging
SV Waldperlach
TSV Zorneding

Kreisliga 2

SpVgg Altenerding
BC Attaching
TSV Eching
SV Eichenried
FC Finsing
SC Kirchdorf
SV Kranzberg
FC Lengdorf
FC Moosburg
SC Moosen/Vils
FC Moosinning II

BSG Taufkirchen
FCA Unterbruck
TSV Wartenberg

Kreisklasse 4

SV E Berglern
TSV Dorfen II
SpVgg Eichenkofen
FC Eitting
FC Türk Gücü Erding
FC Forstern
FC Herzogstadt
SC Kirchasch
FC Langengeisling II
SpVgg Neuching
TuS Oberding
DJK SG Ottenhofen
TSV St. Wolfgang
TSV Aspis Taufkirchen

A-Klasse 5

SpVgg Attenkirchen
TSV Au i.d. Hallertau
SG Langenpreising/Zustorf
SpVgg Mauern
FC Moos-Eittingermoos
FC Moosburg II
SGT Istanbul Moosburg II

TSV Moosburg/Neustadt
SV Oberhaidlfing
SG Tegernbach/Rudelzhausen
SpVgg Zolling

A-Klasse 7

SpVgg Altenerding II
FC Sportfreunde Eitting II
FC Fraunberg
TSV Grüntegernbach
FC Herzogstadt II
FC Hohenpolding
FC Inning a.H.
SG Reichenkirchen
FC Sportfreunde Schwaig II
FSV Steinkirchen
TSV Wartenberg II

A-Klasse 8

SpVgg Altenerding III
FC Finsing II
FC Grünbach
TSV Grüntegernbach II
FC Hörgersdorf
SG Hörlikofen/Wörth
TSV Isen
SC Kirchasch II
FC Lengdorf II
SpVgg Neuching II

SV Walpertskirchen II

B-Klasse 5

SV E Berglern II
SV Buch am Buchrain
SV Eichenried II
Centro Italiano Erding
FC Türkücü Erding II
SG Erding/Klettham
FC Forstern II
FC Langengeisling III
SC Moosen/Vils II
FC Moosinning III
TSV Oberding II
TSV St. Wolfgang II
TSV Aspis Taufkirchen II
BSG Taufkirchen II

C-Klasse 4

SpVgg Eichenkofen II
FC Intergrat Erding
FC Fraunberg II
SG Hohenpolding II/Neufraunhofen IV
FC Hörgersdorf II
SG Hörlikofen/Wörth II
FC Inning a. Holz II
TSV Isen II
SC Kirchasch III
DJK Ottenhofen II
SG Reichenkirchen II
FSV Steinkirchen II